

# Inhaltsverzeichnis

**Die zwei Kreuze auf dem Sohländer Kreuzsteinplatze** ..... 3



<<< zurück | **Kapitel 4: Sagen der Lausitz - Kreuze** | weiter >>>

# Die zwei Kreuze auf dem Sohländer Kreuzsteinplatze

Auf dem [Sohländer](#) Kreuzsteinplatze stehen nahe der Kirche zwei alte [Steinkreuze](#). Der Sage nach sollen sie wegen folgender Begebenheit aufgestellt worden sein:

Auf dem freien Platz wurde in früherer Zeit alljährlich ein [Jahrmarkt](#) abgehalten. An einem solchen Jahrmarkt geschah es, dass zwei Schusterlehrlinge wegen eines Dreierbrotes arg in [Streit](#) gerieten. Dieser endete damit, dass sie sich gegenseitig [erstachen](#).

Zur Erinnerung an diese Bluttat setzte man an die Stelle, wo sie stattfand, die beiden Denksteine. Dem Orte wurde darauf das Recht des Markthaltens zur [Strafe](#) genommen und dem Dorfe Gaußig verliehen. Dasselbe hat den [Markt](#) bis auf den heutigen Tag behalten.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Lausitz*

---

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatlausitz](#), [oberlausitz](#), [sohland](#), [steinkreuz](#), [markt](#), [brot](#), [erstechen](#), [jahrmarkt](#), [streit](#), [geselle](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw110&rev=1685007033>

Last update: **2025/01/30 10:40**

